

HANDBUCH SERIE MK23

LACHNIT MK23 Studio 88



Danke, dass Sie sich für ein Keyboard aus dem Hause **FLKeys** entschieden haben!

180 Jahre Wiener Klavierbau, Forschung und Erfahrung aus 30 Jahren Klavierelektronik stehen hinter der Entwicklung des LACHNIT FLK MIDI Keyboards.

Unsere Kunden sind in erster Linie professionelle Musiker und Künstlerinnen. Aber auch ambitionierte Klavierstudenten werden mit einem MK23 daheim und in der Nacht gut üben können. Wir haben lange über die Bedienung nachgedacht um Ihnen den Umgang mit Ihrem MK23 so angenehm und einfach wie nur irgend möglich zu machen.

Wenn Sie mit den MIDI Grundlagen vertraut sind, werden Sie Ihr MK23 auch ohne Manual sofort anspielen können.

Lesen Sie das Handbuch trotzdem sorgfältig durch, um ihr LACHNIT MK23 Keyboard im gesamten Funktionsumfang und zu Ihrer vollen Zufriedenheit nutzen zu können.

Friedrich Lachnit

Hinweise zur sicheren Inbetriebnahme:

Das sorgfältige Durchlesen der Hinweise und deren Beachtung sind unbedingt erforderlich. Sie betreffen auch die Produkthaftung.

Beim Versand des Gerätes per Post, Botendienst, Bahn, Spedition etc. muß das Gerät sorgfältig und ausreichend verpackt werden. Das Gerät wird von uns in einem entsprechenden Versandkarton mit Dämpfungsmaterial ausgeliefert. Versenden Sie das Gerät nur in diesem Versandkarton. An den Hersteller eingesandte Geräte müssen in der Originalverpackung versandt werden. Rücklieferungen mit anders gearteten Verpackungen werden auf Grund vom hohen Risiko eines Transportschadens nicht angenommen. Falls Sie die Originalverpackung nicht mehr besitzen, können Sie diese bei uns nachträglich käuflich erwerben.

Transportieren Sie das Gerät vorsichtig, lassen Sie das Gerät niemals herabfallen oder umstürzen. Setzen

Sie das Gerät immer sehr vorsichtig am Boden ab.

Durch das Eigengewicht der Tastatur im Gerät können bei Nichtbeachtung dieses Hinweises Beschädigungen im Innern des Gerätes auftreten, die nicht unter die Garantiebedingungen fallen. Achten Sie darauf, daß das Gerät beim Transport und im Betrieb einen festen Stand aufweist und nicht

herabfallen, abrutschen oder umkippen kann. Durch das Gewicht des Gerätes sind andernfalls Verletzungen von Personen nicht auszuschließen.

Setzen Sie das Gerät keinen Temperaturen über +50 oder unter -10° Celsius aus. Vor der Inbetriebnahme

muss das Gerät eine Mindesttemperatur von +10° Celsius aufweisen.

Vermeiden Sie direkte Sonneneinstrahlung auf das Gerät. Legen Sie keine schweren Gegenstände auf das Gerät.

Betreiben Sie das Gerät nicht in unmittelbarer Nähe von starken Störquellen (z.B. Monitore, Netzteile,

Computer), da dies unter Umständen Fehlfunktionen verursachen kann.

Achten Sie darauf, daß keine Flüssigkeiten, Metallteile oder andere Gegenstände in das Innere des Gerätes

oder des Steckernetzteils gelangen. Nachdem eine Flüssigkeit oder ein elektrisch leitender Gegenstand in

das Innere des Gerätes oder des Netzteils gelangt ist, muss das Gerät sofort vom Netz getrennt werden.

Das Gerät darf nicht mehr in Betrieb genommen werden und muß zur Reparatur und Überprüfung an einen

autorisierten Service-Betrieb oder den Hersteller eingesandt werden. Falls dies während des Betriebs passiert, ist das Gerät umgehend vom Netz zu trennen.

Das Gerät oder das zugehörige Steckernetzteil dürfen nur geöffnet werden, wenn sie zuvor von der Spannungsquelle bzw. dem Netz getrennt wurden.

Das Gerät selbst darf nur mit der angegebenen Niederspannung betrieben werden. Das Steckernetzteil darf

nur mit der angegebenen Netzspannung betrieben werden. Bei Funktionsstörungen oder Schäden verursacht durch markenfremde Netzteile kann FLKeys keine Garantie gewähren.

Das Gerät ist nur für den in dieser Betriebsanleitung beschriebenen Gebrauchszweck geeignet.



CE − Konformität

Wir:

FLKeys e. U.

Eslarngasse 15/73

A - 1030 WIEN

erklären in alleiniger Verantwortung, dass das hier beschriebene Gerät mit den folgenden Normen und Richtlinien übereinstimmt:

EN 55022:2010 Störaussendung: Einrichtungen der Informationstechnik – Grenzwerte und Messverfahren

CISPR 22:2008 Einrichtungen der Informationstechnik - Funkstöreigenschaften - Grenzwerte und Messverfahren

EN 55024:2010 Störfestigkeit: Einrichtungen der Informationstechnik – Grenzwerte und Messverfahren

FCC Part 15 10-1-12 Edition

ICES-003 Issue 5 August 2012

Vom Hersteller des FLK Steckernetzteils liegt eine CE Konformitätserklärung (Niederspannung, EMV, u.a.) vor.

Wien 29.1.2015

Bei einer nicht von uns genehmigten Änderung des Gerätes verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit.



INHALT	4
AUFSTELLEN / EINSCHALTEN	6
ÜBERBLICK	7
Bedienungsfeld	7
Buchsen auf der Gehäusehinterseite	7
Klaviertastenbedienung	8
BEDI ENUNG	8
Dynamic Regler	8
Velocity Kurven erstellen	9
Drucktaster Prog up down Programmauswahl:	10
Drucktaster: B1 B2 / Dregregler: K1 K2 K3 K4	10
Drucktaster: Panic Reset	10
KEYBOARDKONFIGURATION KLAVIERTASTENBEDIEN-MODUS (KTB MODUS)	: 11
Aktivieren der Klaviertastenbedienung (KTB Modus)	11
Setup Store / Setup recall	13
Midi Hi Res CC#88 (optional) ,Dis (D#1)	13
Key Transpose:	13
MIDI Einstellungen / MIDI Aktivitätsanzeige	14
Piano Modus:	14
Waterfall	15
Bank Select:	15
Aux 3 / Aux 4	15
Pedale	15
Freie Controller	16
Einstellungen: Pedale / Mod. Wheel /FLK Aftertouch (Optional)	17
Mod Wheel	17



FLK Aftertouch (Optional)	7
Controller Mode Contin Switch	8
Pedal Invers / Ped Cal18	8
MIDI Channels 1 – 16 wählen 18	8
Display Kontrast	8
KTB Funktionen MK23 Wahl Klaviertasten. Tabelle Übersicht	9
KTB Funktionen MK23 Eingabe Klaviertasten. Tabelle Übersicht	0
Beispiele KTB Modus (Klaviertastenbedienung):	1
ANHANG TECHNISCHE DETAILS	2
Pedale:	2
Codes MK23 für Pedalkalibrierung über den KTB Modus:	3
Buchsen Aux3 Aux424	4
Hinweis Gerätefüßchen:	4
Firmware Update mit dem USB FLK Loader24	4
LSound FLK Audio (optional)2	5
Buchsen: 2!	5
Line out right, left/Mono2	5
XLR out right, left balanced	5
Headphones:	6
Headphones:20	6
FLK iOS App (optional)	6
Netzteil:	6
Auto-Power-On Funktion	6
Zustand erstes Einschalten / Werkseinstellung MK23:	7
Midi Implementation Chart	8
SPECIAL MESSAGE SECTION	9



AUFSTELLEN / EINSCHALTEN

Die Stellfläche sollte so eben wie möglich sein, das Keyboard mit allen Füßchen am Boden stehen. Wir empfehlen nur hochwertige Keyboardständer zu verwenden. Suchen Sie eine Position wo das Keyboard entweder mit den Füßchen oder direkt mit dem Gehäuseboden flach, gleichmäßig und rutschfest am Keyboardständer liegt. Vermeiden Sie wackelige Positionen, z. B. nur auf einer Ecke auf einem Füßchen. Eine andauernde starke Verwindung des Gehäuses kann zu mechanischen Nebengeräuschen oder unter Umständen gar zu Fehlfunktionen führen.

Vermeiden Sie Fehlfunktionen oder Schäden durch eigenmächtig, unsachgemäß entfernte oder vertauschte Gerätefüßchen. Dafür kann FLKeys keine Haftung übernehmen. Bitte wenden Sie sich im Zweifelsfall an uns. Wir helfen Ihnen gerne.

Gekippte Positionen sind möglich, verändern aber die Gewichtung und das mechanische Spielgefühl.

Midi Verbindung herstellen.

Bei Bedarf Pedal anstecken.

Das MK23 ist für FLK Pedale bereits voreingestellt aber auch kompatibel mit den meisten herkömmlichen Dämpferpedalen.

Pedalkontakt in Ruhestellung offen oder geschlossen (Open Close) wird beim Einschalten automatisch erkannt. (Ausgenommen Buchse aux 3, aux 4)

Näheres dazu: Anhang technische Details S. 22

FLK Netzteil anstecken.

HINWEIS: Es wird dringend empfohlen nur das originale FLK Netzteil zu verwenden. Bei Schäden verursacht durch markenfremde Netzteile kann FLKeys keine Garantie gewähren. Mehr im Anhang. Seite 26 Netzteil

Die Auto Power On-Funktion schaltet das MK23 automatisch ein, wenn das Netzteil an eine aktive Steckdose angeschlossen wird.

Drucktaster 1 leuchtet, Anzeige: P1

Das MK23 sendet auf allen Kanälen (Omni Mode ON).

Drucktaster **Panic Reset** flackert beim anspielen der Klaviertasten und bewegen der Controller. (siehe: MIDI Aktivitätsanzeige Seiten 14)

Zum Ausschalten **ON** Drucktaster etwas länger drücken. Anzeige **Pur** wechselt zu **bue** Drucktaster loslassen.

Die Ausschaltverzögerung vermeidet unbeabsichtigtes Ausschalten im Spielbetrieb.

HINWEIS

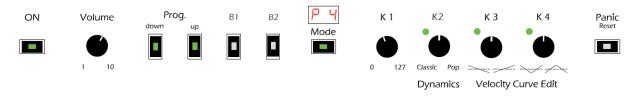
Einschalten mit dem **ON** Drucktaster ist wie gewohnt sofort möglich. Die Auto Power On Funktion wird nach ca 10 Sekunden wieder aktiv.

Details der Werkseinstellung im techn. Anhang. Seite 26



ÜBERBLICK

BEDIENUNGSFELD



ON (Auto Power on.)

Ein Aus Drucktaster. Die Ausschaltverzögerung schützt vor unbeabsichtigtem Abschalten im Spielbetrieb.

Volume.

Drehregler für Laustärke

Drucktaster Prog down up

Programm Auswahl (Prog. change)

B1 und B2 Controller

B Drucktaster als freie Controller konfigurierbar.

Anzeige 888

Mode

MultifunktionsDrucktaster. Umschalten von Controller - zu internen FLK Keyboardfunktionen.

K1

Drehregler freier Controller

Dynamics K2

1 Drehregler mit Mittelraste Einstellung der FLK Spieldynamik auch freier Controller

Velocity Curve Edit K3 K4

2 Drehregler mit Mittelraste für die Erstellung von Velocity Kurven auch freie Controller

Panic Reset

MIDI Reset . MIDI Aktivitätsanzeige.

BUCHSEN AUF DER GEHÄUSEHINTERSEITE



Expression Pedale

MIDI

Buchse für 12 V FLK Netzteil.

Die Buchsen Mid und L/R sind für die FLK Pedale vorbereitet.

Technische Details im Anhang Seite 22





Die Grafik über den Tasten bezeichnet die Zweitfunktion der jeweiligen Klaviertaste. Sie entspricht exakt der Anordnung der Klaviatur und ist der Form der weißen und schwarzen Tasten nachempfunden. Sie können viele interessante und hilfreiche Einstellungen vornehmen.



Näheres dazu im Kapitel Keyboardkonfiguration KlavierTastenBedien-modus (KTB Modus): S. 11

BEDIENUNG



DYNAMIC REGLER

Mit dem Dynamics Drehregler können Sie während des Spielens das Ansprechverhalten der MK23Tastatur ihrem Anschlag und dem Dynamikverhalten der angeschlossenen Klangquelle stufenlos anpassen.

Reglerstellung in Mittelraste auf regulär. Die LED ist grün. []

Abweichende Reglerstellung nach links -64 oder rechts 63. Die LED ist rot.

Reglerstellung stimmt nicht mit der internen Einstellung überein. LED ist dunkel. Anzeige gibt --- aus.

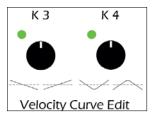
Classic: Starker Anschlag - weniger Lautstärke-64 (MIDI 127 in Konzertflügelart zu erreichen).

Pop: leichter Anschlag – große Lautstärke 63 (MIDI 127 leicht zu erreichen).

Bei jeder Reglerstellung, sei sie auch noch so extrem, wird **niemals** ein MIDI Wert übersprungen oder ausgelassen. Auch die feinsten Nuancen in Ihrem dynamischen Spiel werden immer allen entsprechenden MIDI Werten von 1-127 (1-4096 Hi Res) zugeordnet.

Kann auch als freier Controller **K2** verwendet werden. Mehr dazu im Anhang Technische Details Seite 22





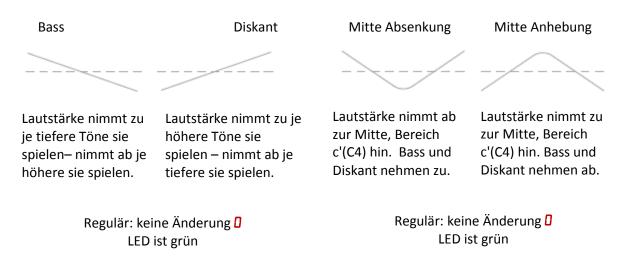
VELOCITY KURVEN ERSTELLEN

Können auch als freier Controller **K3 K4** verwendet werden. Mehr dazu im Anhang Technische Details Seite 22

Mit den beiden Drehreglern können Sie während des Spielens die Lautstärke in verschiedenen Bereichen der Tastatur anheben oder absenken. So können Sie die Tastatur noch feiner individuell an ihre

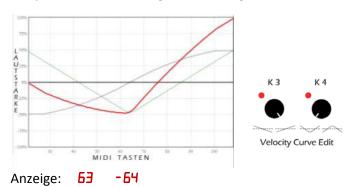
Klangquellen anpassen.

Mittelraste: Ganz links - 64 ganz rechts 63



Mit den beiden Drehreglern lassen sich auch durch Kombination verschiedenste Velocity Kurvenformen erstellen.

Beispiel mit extremer Reglereinstellung:



Resultierende Velocity Kurve:

Ihr Dynamikprofil, die individuellen Einstellungen der drei Drehregler, sind über die Klaviertastenfunktion "Setup Store" speicherbar.

Näheres dazu im Kapitel Keyboardkonfiguration KTB Modus Seite 11



Beim Aufrufen Ihres persönlichen Setups werden ihre gespeicherten Kurven und Dynamikeinstellungen wieder eingestellt.

Möglicherweise wird dann die aktuelle Stellung der Drehregler nicht mit den tatsächlichen Einstellungen übereinstimmen. In diesem Fall bleibt die LED des entsprechenden Reglers dunkel. Drehen eines Reglers verändert die aus dem Speicher aufgerufene Einstellung aktuell und die LEDs und die Anzeige verhalten sich wieder wie eingangs beschrieben.

Die gespeicherte Kurve bleibt aber im Speicher solange sie nicht über die Klaviertastenfunktion "Setup Store" neu überschrieben wird.

Falls Sie den internen, von Ihnen abgespeicherten Wert anschauen ("abholen") wollen: Drücken und halten Sie **Mode**. Bewegen Sie den Regler. Der gespeicherte Wert wird angezeigt. Drehen Sie den Regler bis die LED aufleuchtet. Sie haben nun die Regler wieder nach ihrem gespeicherten Dynamikprofil "kalibriert" und können es so weiter optimieren.

DRUCKTASTER PROG UP DOWN PROGRAMMAUSWAHL:

Länger drücken ist Schnelldurchlauf.

Viele Klangbibliotheken reagieren direkt auf die Program Change Midi Befehle.

Sie können dort meist Klänge durchblättern oder sich eigene Lieblingsklänge zu einem Ordner zusammenstellen und die Klänge dann mit den FLK Prog. Drucktastern abrufen.

Details entnehmen Sie bitte der jeweiligen Beschreibung der verschiedenen Hersteller.

DRUCKTASTER: B1 B2 / DREGREGLER: K1 K2 K3 K4

Werkseitig:

Drucktaster (auf Funktion Einrastschalter konfigurierbar)

CC Nummer undefiniert (22,23) Frei konfigurierbar über "Contr. set"

Weiteres siehe Klaviertastenbedienung.

DREGREGLER: K1 K2 K3 K4

Werkseitig:

K1 CC Nummer 91 (Reverb). User: FLK Aftertouchempfindlichkeit mit CC 0 siehe FLK

AFTERTOUCH(optional)

K2 bis K4 Dynamik/Velocityregler.

CC Nummer undefiniert (85,86,87) Frei konfigurierbar über "Contr. set"

Die internen FLK Dynamikfunktionen bleiben erhalten.

Weiteres siehe Klaviertastenbedienung.

DRUCKTASTER: PANIC RESET

Blinkt im Bedarfsfall 2 x grün bei Betätigung. Anzeige: Pnc

Sendet: All Notes off

Controller Reset

MIDI DATEN AKTIVITÄTSANZEIGE:

Drucktaster Panic Reset

LED blinkt rot beim Empfang und/oder Senden von Daten über die MIDI-Schnittstelle.

Ab Werk: Senden Ein. Wählbar bzw. abschaltbar über den KTB Modus .



KEYBOARDKONFIGURATION KLAVIERTASTENBEDIEN-MODUS (KTB MODUS):

Bevor Sie das erste Mal den KTB Modus aufrufen, beachten Sie bitte:

Im KTB Modus dienen die Tasten nicht mehr zum Musizieren.

Jede ungewollte Betätigung einer Klaviertaste kann unbeabsichtigt eine Einstellung verändern.

Wenn Sie wieder spielen wollen, verlassen Sie vorher unbedingt den Klaviertastenbedienmodus.

Lesen Sie den folgenden Abschnitt genau und in aller Ruhe.

Aber keine Panik, es müssen immer 2 oder mehr Tasten gleichzeitig gedrückt werden oder einzelne Tasten längere Zeit um etwas zu verändern. Einfaches Piepsen oder unerwartete Veränderungen im Display sind schon eine Vorwarnung "Achtung Bedienmodus!" aber kein Grund zur Sorge. Im Display können alle aktuellen Einstellungen abgelesen und überprüft werden. Im schlimmsten Fall können Sie immer auf die Werkseinstellung oder auf Ihre persönliche Grundeinstellung (Setup Store / Setup Recall) zurückgreifen.

AKTIVIEREN DER KLAVIERTASTENBEDIENUNG (KTB MODUS)

Um in den KTB Modus zu gelangen, Drucktaster Mode + ON drücken. Die 4 SoundDrucktaster leuchten permanent rot und Mode beginnt rot zu blinken. Anzeige nod Der KTB Modus ist nun aktiviert.

Jede gültige Klaviertasteneingabe wird mit einem kurzen Piepsen bestätigt.

Die Funktionen werden direkt mit am Gehäuse bezeichnete schwarze Klaviertasten Wahltasten aufgerufen und mit am Gehäuse bezeichnete weiße Klaviertasten Eingabetasten eingestellt.

Grundsätzlich gilt:

Wahltaste gedrückt halten.

Auswählen eines Controllers durch kurzes betätigen.

Mit Eingabetasten verändern.

Wahltaste loslassen > Einstellungen sind übernommen.

Loslassen ist Eingaben speichern und wird bei Erfolg mit 2x piepsen (ansteigende Tonfolge) quittiert. Sollte eine Eingabe unvollständig oder falsch sein, wird beim Loslassen ein Warnton mit 2x piepsen (absteigende Tonfolge) ausgegeben und die aktuelle Einstellung behalten.

Ausnahmen: Setup Store

Siehe auch Beispiel im Anhang Seite 21

Die Note a'(A4) ist zur Kontrolle immer anspielbar.



Hinweise:

Zum schnelleren Auffinden der Wahl- und Eingabeklaviertasten ist die deutsche Notenbezeichnung angeführt (in Klammer die englische).

Mit den "Numeric Keys 0-9" können Sie mehrstellige Zahlen eingeben. Z. B. Klaviertaste 9 danach Klaviertaste 1 für Controller 91 (Reverb)

TIP:

Sie können auch mehrstellige Zahlen mit den Zehnertasten eingeben. Z. B. 127 mit Taste 12 und danach Taste 7.

Es empfiehlt sich vor dem Beenden des Eingabemodus ihre aktuellen Einstellungen mit Setup Store (Siehe unten) zu speichern.

Falls Sie beim nächsten Mal im KTB Modus unbeabsichtigt Klaviertasten betätigen, können Sie so ihr letztes gültiges Setup wiederherstellen.

Beenden des Eingabemodus mit Taste Mode. Mode wechselt wieder auf grün.

ZURÜCKSETZEN AUF DIE WERKSEINSTELLUNG:

Im KTB Modus (Taste Mode blinkt rot) die Taste Panic Reset für ca 3 sec gedrückt halten bis diese 4x rot blinkt und eine Tonfolge ertönt.

Anzeige abwechselnd: 9En rE5 Bestätigung: don

Alle, auch gespeicherte Setup Store Einstellungen und Dynamikkurven sind nun auf die Werkseinstellung (siehe Seite 26) zurückgesetzt.



SETUP STORE / SETUP RECALL

Speichert alle aktuell von Ihnen vorgenommenen Einstellungen der Keyboardkonfiguration. Die Einstellungen der Dynamikdrehregler und die Kalibrierung der Pedale sind davon nicht betroffen.

Drucktaster Mode + ON drücken. Anzeige Tod

Drücken und halten sie die am Gehäuse bezeichnete schwarze Klaviertaste "B (A#0) Setup Store ca 2 Sec.

Anzeige: 55L Bestätigung: don

Beenden Sie den Tasteneingabemodus mit Mode.

SETUP RECALL

Die mit Setup Store gespeicherten Einstellungen lassen sich direkt im Spielbetrieb wieder abrufen.

Abrufen Ihrer gespeicherten persönlichen Einstellungen:

Taste Mode + Taste Panic Reset ca 1 sec gedrückt halten bis

Panic Reset 3 x rot blinkt und eine Tonfolge ertönt. Anzeige 5cc Bestätigung: don

Neuerliches Speichern mit Setup Store überschreibt die vorigen Setup Store Einstellungen.

MIDI HI RES CC#88 (OPTIONAL) ,DIS (D#1)

Drucktaster Mode + ON drücken. Anzeige rod

Drücken und halten sie die am Gehäuse bezeichnete schwarze Klaviertaste ,Dis (D#1).

Verändern Sie mit den weißen Tasten:

h (B3) on H MIDI High Resolution cc#88 16256 Dynamikauflösung.

c' (C4) off Lo MIDI Standard 127 die Einstellungen.

Beenden Sie den Tasteneingabemodus mit Mode.

KEY TRANSPOSE:

Drucktaster Mode + ON drücken. Anzeige Tod

Drücken und halten sie die am Gehäuse bezeichnete schwarze Klaviertaste Key Transp. Drücken Sie kurz eine der am Gehäuse bezeichneten weißen Klaviertasten -6 bis +5.

,Fis (F#1) -6 (Da spielen Sie tiefer)

C (C2) 0 Regular

F (F2) +5 (Da spielen Sie höher)

a' (a4) ist anspielbar zum Testen.

Beenden Sie den Tasteneingabemodus mit Mode.



MIDI EINSTELLUNGEN / MIDI AKTIVITÄTSANZEIGE

Drucktaster Mode + ON drücken. Anzeige Tod

Drücken und halten sie die entsprechende am Gehäuse bezeichnete schwarze Klaviertaste .

Omni Mode B (A#2) h (B3) on c'(C4) off

Program Change cis (C#3)

h (B3) on c'(C4) off

Control change dis (D#3)

h (B3) on c'(C4) off

MIDI AKTIVITÄTSANZEIGE

Verändern Sie mit den jeweiligen am Gehäuse bezeichneten weißen Klaviertasten die Einstellungen.

g (G3) > Receive zeigt empfangene Daten a (A3) > Send zeigt gesendete Daten

c'(C4) > Off Aus / Peep aus

Beenden Sie den Tasteneingabemodus mit Mode.

HINWEIS:

Mit MIDI Act. off können Sie auch den Piepston für die akustische Bedienrückmeldung ausschalten.

PIANO MODUS:

Drucktaster Mode + ON drücken. Anzeige Tod

Drücken und halten sie die am Gehäuse bezeichnete schwarze Klaviertaste Piano Mode. Verändern Sie mit den jeweiligen am Gehäuse bezeichneten weißen Klaviertasten die Einstellungen.

h (B3) on sehr langsame Tastengeschwindigkeiten lösen keinen Klang aus.

Siehe Hinweis für Saitenresonanz (Sympathetic Resonance)

c' (C4) off

a' (A4) ist anspielbar zum Testen

Beenden Sie den Tasteneingabemodus mit Mode.

Hinweis:

Falls Sie den Effekt Sympathetic Resonance (Saitenresonanz) mancher Klangquellen mit passiv angeregten Noten verwenden wollen, ist es von Vorteil den Piano Mode abzuschalten. Es ist so meist einfacher Tasten mit Velocity 1 niederzudrücken um "den Dämpfer freizugeben"



WATERFALL:

Drucktaster Mode + ON drücken. Anzeige Tod

Drücken und halten sie die am Gehäuse bezeichnete schwarze Klaviertaste Waterfall. Verändern Sie mit den jeweiligen am Gehäuse bezeichneten weißen Klaviertasten die Einstellungen.

h (B3) on Fixe Dynamik. Werkseinstellung MIDI 100. Wert mit weißen Tasten 0-9 veränderbar.

c' (C4) off

a' (A4) ist anspielbar zum Testen.

Beenden Sie den Tasteneingabemodus mit Mode.

BANK SELECT:

Drucktaster Mode + ON drücken. Anzeige rod

Drücken und halten sie die entsprechende am Gehäuse bezeichnete schwarze Klaviertaste .

Mit den numerischen Klaviertasten f"(F5) – a"'(A6) gewünschte Zahl eingeben.

Aux 3 / Aux 4

Stereoklinkenbuchse vorbereitet für Expressionpedale mit TRS Polung.

Drücken und halten sie die entsprechende am Gehäuse bezeichnete schwarze Wahlklaviertaste.

In der Anzeige sehen Sie den momentanen Zustand, danach die CC Nummer.

Verändern Sie mit den jeweiligen am Gehäuse bezeichnete weißen Klaviertasten die Einstellungen. Siehe Tabelle.

CC default 011

Beenden Sie den Tasteneingabemodus mit Mode.

Aux 4

Stereoklinkenbuchse vorbereitet für Expressionpedale mit RTS Polung.

Drücken und halten sie die entsprechende schwarze Wahlklaviertaste.

In der Anzeige sehen Sie den momentanen Zustand, danach die CC Nummer.

Verändern Sie mit den jeweiligen am Gehäuse bezeichneten weißen Klaviertasten die Einstellungen. Siehe Tabelle.

CC default 011

Beenden Sie den Tasteneingabemodus mit Mode.

PEDALE

Das MK23 ist für die optionalen FLK Pedale vorbereitet aber auch kompatibel mit den meisten herkömmlichen Dämpferpedalen.

An den Buchsen L/R und Mid wird der Zustand Pedalkontakt offen oder geschlossen (Open Close) beim Einschalten automatisch erkannt, kann jedoch auch zusätzlich während des Betriebes mit fis''''(F#7) Seite 15 umgeschaltet werden.

Siehe auch: Seite 22 Anhang technische Details.



PEDAL LEFT/RIGHT (VERSCHUB/DÄMPFER)

Stereoklinkenbuchse L/R vorbereitet für FLK Pedale und kompatible.

Drucktaster Mode + ON drücken. Anzeige nod

Drücken und halten sie die entsprechende schwarze Wahlklaviertaste .

In der Anzeige sehen Sie den momentanen Zustand, danach die CC Nummer.

Verändern Sie mit den jeweiligen am Gehäuse bezeichneten weißen Klaviertasten die Einstellungen. Siehe Tabelle.

Left CC default 067 Verschub

Right CC default 064 Dämpfer

Beenden Sie den Tasteneingabemodus mit Mode.

PEDAL MID

Stereoklinkenbuchse Mid vorbereitet für FLK Pedale mittleres Pedal und kompatible.

Drucktaster Mode + ON drücken. Anzeige rod

Drücken und halten sie die entsprechende schwarze Wahlklaviertaste.

In der Anzeige sehen Sie den momentanen Zustand, danach die CC Nummer.

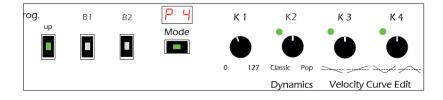
Verändern Sie mit den jeweiligen am Gehäuse bezeichneten weißen Klaviertasten die Einstellungen. Siehe Tabelle.

CC default 066

Beenden Sie den Tasteneingabemodus mit Mode.

FREIE CONTROLLER

B1 B2 K1-K4



CONTR. SET

Drucktaster Mode + ON drücken. Anzeige rod

Drücken und halten sie die entsprechende am Gehäuse bezeichnete schwarze Klaviertaste .

Auswählen eines Controllers durch kurzes betätigen. Siehe Display. Contr. set weiter gedrückt halten auch während Sie die Einstellungen vornehmen.

Verändern Sie mit den jeweiligen Tasten die Einstellungen. Siehe Tabelle.

Contr. set loslassen.

Beenden Sie den Tasteneingabemodus mit Mode.

Bei aktivierten Controllern K2 K3 und K4 drücken sie Mode um die internen FLK Features (Dynamics und Vel. Curve Edit) zu verwenden. Um Dynamics und Vel. Curve Edit ohne Mode zu verwenden setzen sie die Controller K2 K3 und K4 auf off. Die aktuellen Controllereinstellungen bleiben erhalten.



EINSTELLUNGEN: PEDALE / MOD. WHEEL /FLK AFTERTOUCH (OPTIONAL)

Drucktaster Mode + ON drücken. Anzeige rod

Drücken und halten sie die entsprechende am Gehäuse bezeichnete schwarze Klaviertaste .

Verändern Sie mit den jeweiligen Tasten die Einstellungen. Siehe Tabelle.

Beenden Sie den Tasteneingabemodus mit Mode.

Lesen Sie auch Seite 21 Beispiele KTB Modus (KLAVIERTASTENBEDIENUNG):

MOD WHEEL

Drucktaster Mode + ON drücken. Anzeige nod

Drücken und halten sie die entsprechende am Gehäuse bezeichnete schwarze Klaviertaste .

Verändern Sie mit den jeweiligen am Gehäuse bezeichneten weißen Klaviertasten die Einstellungen. Siehe Tabelle.

CC default 01

Beenden Sie den Tasteneingabemodus mit Mode.

FLK AFTERTOUCH (OPTIONAL) PPEDAL (OPTIONAL)

Drucktaster Mode + ON drücken. Anzeige Tod

Drücken und halten sie die entsprechende am Gehäuse bezeichnete schwarze Klaviertaste . Verändern Sie mit den jeweiligen am Gehäuse bezeichneten weißen Klaviertasten die Einstellungen.

Siehe Tabelle.

Channel Aftertouch CC 0 default

Pseudo Poly Aftertouch CC 130 Der Aftertouch Effekt ist nur auf der zuletzt gedrückten Taste zu hören. Nur diese Taste sendet poly AT. Die Soundsoftware muss poly AT empfangen können.

Falls Sie direkten Zugriff auf die Druckempfindlichkeit haben möchten und diese während des Spielens musikalisch schnell anpassen wollen, weisen Sie vorher dem Drehregler K1 die

Controllernummer 0 zu. Anzeige AFL

Beenden Sie den Tasteneingabemodus mit Mode.

PPEDAL (OPTIONAL) B" (A#6)

Drucktaster **Mode** + **ON** drücken. Anzeige nod

Drücken und halten sie die entsprechende am Gehäuse bezeichnete schwarze Klaviertaste eines beliebigen Pedals. Mit kurzem drücken der schwarzen Klaviertaste b''' (A#6) weisen Sie den Pianissimo Effekt zu.

Anzeige P--

Das Pianissimo Pedal erweitert Ihre spieldynamischen Ausdrucksmöglichkeiten. Sie können mit gedrücktem Pedal viel leichter sehr leise Töne dynamisch anspielen. PPedal wirkt direkt in der FLK Firmware und ist kein MIDI Effekt. Die hohe Auflösung und Dynamik bis zum Fortissimo bleibt voll erhalten. Der Effekt läßt sich alternativ auch mit den Controllern B oder K während des Spiels ein und ausschalten.



CONTROLLER MODE CONTIN SWITCH

Drucktaster Mode + ON drücken. Anzeige Tod

Drücken und halten sie die entsprechende am Gehäuse bezeichnete schwarze Klaviertaste eines beliebigen Controllers (oder bewegen sie in kurz). Verändern Sie mit den jeweiligen schwarzen Tasten Contin bzw Switch die Einstellungen.

Bei den Drucktastern B1 B2 cis'''' (C#7) Contin Drucktaster Anzeige -bdis''''(D#7) Switch einrasten Anzeige -d-Beenden Sie den Tasteneingabemodus mit **Mode**.

PEDAL INVERS / PED CAL

Drucktaster **Mode** + **ON** drücken. Anzeige nod

Drücken und halten sie die entsprechende am Gehäuse bezeichnete schwarze Klaviertaste eines beliebigen Pedals oder Controllers. Verändern Sie mit der schwarzen Taste Ped Invers die Einstellung. Beenden Sie den Tasteneingabemodus mit **Mode**.

Umschalten Pedale Ruhestellung offen oder geschlossen während des Betriebes.

Umkehren (Invertieren) der Controllerwerte. Anzeige Invertiert ---

PED CAL

Drucktaster Mode + ON drücken. Anzeige Tod

Pedal Kalibrierung für kontinuierliche Pedale. Genaue Anleitung siehe Seite 22

Pedale:

Beenden Sie den Tasteneingabemodus mit Mode.

MIDI CHANNELS 1 – 16 WÄHLEN

Drucktaster Mode + ON drücken. Anzeige rod

Drücken und halten sie die am Gehäuse bezeichnete schwarze Klaviertaste Midi Ch. Verändern Sie mit den jeweiligen am Gehäuse bezeichneten weißen Klaviertasten die Einstellungen.

Beenden Sie den Tasteneingabemodus mit **Mode**.

DISPLAY KONTRAST

Drucktaster Mode + ON drücken. Anzeige nod

Wählen sie mit den Prog. Drucktastern down up die gewünschte Helligkeit der Anzeige. Beenden Sie den Tasteneingabemodus mit **Mode**.



Funktionen	Wahltas	Wahltaste		Default+	
	DE	E	1	Hinweise:	
Setup Store	"В	A#0	55Ł	Speichert User Einstellungen	
Midi Hi Res	,Dis	D#1	rE5	Nicht aktiv	
(Optional)			HI	Aktiv	
Key Transp.	Fis	F#2	0	Transponieren	
Omni Mode	В	A#2	On		
Program Change	cis	C#3	On		
Control change	dis	D#3	0n		
MIDI Act.	Fis	F#3	On	On OFF Piepston für akustische Bedienrückmeldung	
MIDI Act. + Receive	Fis + g	F#3 +G3	rEC	Midi empfangen	
MIDI Act. + Send	Fis + a	F#3 +A3	5nd	Midi senden	
Piano Modus	dis'	D#4	OFF		
Waterfall	fis'	F#4	OFF	Bei ON fixe Velocity	
			100	Default 100	
Bank sel.	b'	A#4	0		
Aux 3	cis''	C#5	-C- 011		
Aux 4	dis''	D#5	-[-		
			011		
Pedal Left	fis"	F#5	-5-		
			067		
Pedal Mid	gis''	G#5	-5- 066		
Pedal right	b''	A#5	-C- 064		
Contr. set			Con	Contr. set gedrückt halten. Auswählen des gewünschten B K Controllers durch kurzes betätigen.	
Drucktaster B1			OFF.	Default	
Davidstanton D2			02 1		
Drucktaster B2			0FF 022		
Drehregler K1			OFF		
Diciliegici KI			09 I		
Drehregler K2			OFF		
Dicinegici N2			088		
Drehregler K3			OFF		
-0			089		
Drehregler K4			OFF		
Č			090		
Mod Wheel	fis'''	F#6	-C- 00 I		
Aftertouch	gis'''	G#6	-[-	CC 130 > Zuletzt gedrückte Note sendet	
	8.5		000	pseudo poly Aftertouch.	
pp Pedal (optional)	В'''	A#6	PI A	Nicht aktiv	
11 (-F	-		P	Aktiv	
Ped Cal	fis''''	F#7	CAL		
MIDI Ch.	b''''	A#7	1		



KTB FUNKTIONEN MK23 EINGABE KLAVIERTASTEN. TABELLE ÜBERSICHT Einstellungen **Eingabetaste Anzeige** Hinweise **Deutsch English** F#1 Da spielen Sie tiefer Transponieren ,Fis -6 C2 C Originaltonart 0 F F2 Da spielen Sie höher 5 Einschalten В3 h Ausschalten C4 **OFF** f" bis a" Numerische Zahlen F5 bis A6 0 __ 9 eingeben b''' PI A Nicht aktiviert Pianissimo Pedal A#6 (optional) P--Aktiviert Cis'''' Ein aus Controller Midi on off C#7 -5-Dis'''' Kontinuierlicher Contr. D#7 -E-Midi 0 - 127 Fis"" Drucktaster F#7 Für B1 und B2 -b-Cis''' C#7 Für B1 und B2 Einrastschalter -d-Fis'''' Invertieren F#7 --1 f" bis a" Midi Kanal F5 bis A7 1 __ 16 1 – 16 wählen

Grundsätzlich gilt:

Wahltaste gedrückt halten.

Auswählen eines Controllers durch kurzes betätigen.

Mit Eingabetasten verändern.

Wahltaste loslassen > Einstellungen sind übernommen.

Loslassen ist Eingaben speichern und wird bei Erfolg mit 2x piepsen (ansteigende Tonfolge) quittiert. Sollte eine Eingabe unvollständig oder falsch sein, wird beim Loslassen ein Warnton mit 2x piepsen (absteigende Tonfolge) ausgegeben und die aktuelle Einstellung behalten.



BEISPIELE KTB MODUS (KLAVIERTASTENBEDIENUNG):

SIE MÖCHTEN DEM DREHREGLER K2 DIE CONTROLLERNUMMER 91 (MIDI REVERB) ZUORDNEN:

Drucktaster **Mode** + **ON** drücken. Die 4 Drucktaster Prog B1 B2 leuchten permanent rot und **Mode** beginnt rot zu blinken. Der KTB Modus ist jetzt aktiviert. Anzeige rod

Drücken und halten sie die am Gehäuse bezeichnete schwarze Klaviertaste "Cont Set" dis'' (D#6) durchgehend bis zum Ende des gesamten Einstellvorgangs. Display: Con.

Bewegen sie kurz den Drehregler K2. Display zeigt kurz -C- danach 088.

Geben sie nacheinander die entsprechenden Ziffern mit den numerischen Klaviertasten

"Numeric Keys" ein. Klaviertaste 9 danach Klaviertaste 1.

Bei jedem Tastendruck hören sie ein kurzes Piepsen.

Lassen Sie nun die schwarze Klaviertaste "Cont Set" los. Sie hören eine ansteigende Tonfolge.

Die Eingabe war erfolgreich. Beenden Sie den Tasteneingabemodus mit **Mode**. Sie können nun mit dem Drehregler K2 während Ihres Spiels die Hallintensität der externen Klangquelle regeln.

Tip:

Sie können auch mehrstellige Zahlen mit den Zehnertasten eingeben. Z. B. 127 mit Taste 12 und danach Taste 7.

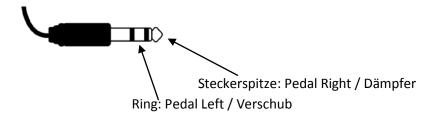
Es empfiehlt sich vor dem Beenden des Eingabemodus ihre aktuellen Einstellungen mit B-2 **Setup Store** zu speichern.



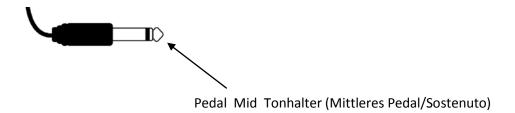
ANHANG TECHNISCHE DETAILS

PEDALE:

Klinkenstecker in Buchse: L/R (Für FLK Pedale vorbereitet) Kontakt offen oder geschlossen wird beim Einschalten automatisch erkannt.



Klinkenstecker in Buchse: Mid (Für FLK Dreifachpedal Mono Klinkenstecker vorbereitet)



Bei FLK Pedalen ist das Dämpferpedal kontinuierlich ausgeführt.

Das FLK LS (Lichtsensor) Dreifachpedal wird über die Stereoklinke an Buchse L/R angeschlossen. Es wird vom MK23 automatisch erkannt.

Jedes Einzelpedal ist kontinuierlich und die Sensorik ist berührungslos ausgeführt.

Alle Pedalwerte werden über die Stereoklinke übertragen.

Die Werkseinstellung der Buchsen ist kompatibel mit herkömmlichen Dämpferpedalen.

Während des Betriebes, können sie mit Ped inv umschalten. Anzeige -- I

Wenn Sie ein kontinuierliches Pedal eines anderen Herstellers verwenden wollen, können Sie die Pedaleingänge des MK23 darauf einmessen (Kalibrieren).



CODES MK23 FÜR PEDALKALIBRIERUNG ÜBER DEN KTB MODUS:

Klaviertaste Ped Cal gis''' (G#7) halten und entsprechenden 5xx Code eingeben:

Pedal Right / Dämpfer	501
Pedal Middle / Tonhalter	504
Pedal Left / Verschub	502
Aux3	503
Aux4	505
Fixeinstellung FLK Doppelpedal bis Mai 2014	510
Fixeinstellung FLK Dreifachpedal und Doppelpedal ab Juni 2014	511
Rücksetzen aller Pedalkalibrierungen auf einen Einheitswert	Default
(0 – 127 bei ca 2 bis 10 kOHM). Die vom User erstellten	516
Werte werden gelöscht und überschrieben.	

Das FLK LS Pedal ist werkseitig optimal auf das MK23 abgestimmt. Daher ist keine Kalibrierung notwendig.

BEISPIEL:

Mode + ON > Ped Cal gis''' G#7) halten > Code eingeben > gis''' G#7) loslassen = 2x piepsen (ansteigende Tonfolge) = Erfassung der größten Differenz zwischen Anfangs und Endpunkt des Pedalweges bis zum beenden des KTB Modus mit **Mode**.

PRAXISTIP:

Es empfiehlt sich beim Kalibriervorgang die Pedale mit der Hand zu drücken. Sie erzielen so genauere Ergebnisse, vor allem wenn sie nur einen Teilbereich des Pedalweges kalibrieren wollen. Vorgangsweise:

Drücken Sie das Pedal bis zum gewünschten Minimum. Ab dem Ioslassen von Ped Cal gis''' G#7) wird die momentane Stellung des Pedals als Nullpunkt gespeichert. Drücken sie das Pedal nun langsam bis zur gewünschten Endstellung, halten Sie diese Stellung und speichern Sie diese mit Bedientaste "Mode". Damit wird auch der KTB Modus beendet.

Achtung: Es wird immer der größte jemals im selben Kalibriervorgang erreichte Pedalweg erfasst! Neuerliches Kalibrieren überschreibt automatisch den vorherigen gespeicherten Wert.

Nahezu alle gängigen Pedale anderer Hersteller lassen sich ans MK23 anschließen. Gegebenenfalls auch durch experimentieren mit Stereo-Mono Y Klinkenadaptern. (1Stereo auf 2x Mono)



BUCHSEN AUX3 AUX4

Die Eingänge Aux 3 und Aux 4 sind werksseitig OFF.

Aux 3 für Expression Pedale TRS Schleifer auf Tip (Steckerspitze):





Pedale 10 K bis zu 50 K Ohm möglich. Kalibrieren 503

Aux 4 für Expression Pedale RST Schleifer auf Ring





Pedale 10 K bis zu 50 K Ohm möglich. Kalibrieren 505

HINWEIS GERÄTEFÜßCHEN:

Die Füßchen sollten einzeln gegen ähnlich lange M5 Schrauben getauscht werden.

FLKeys übernimmt keine Haftung für Fehlfunktionen oder Schäden durch eigenmächtig, unsachgemäß entfernte oder vertauschte Gerätefüßchen (Gummidämpfer am Gehäuseboden). Bitte wenden Sie sich an uns. Wir helfen Ihnen gerne.

FIRMWARE UPDATE MIT DEM USB FLK LOADER

Zip File downloaden

LACHNIT MK einschalten und mit USB verbinden

FLK Loader am PC / Mac starten

ADVANCED MODE: FÜR TECHNIKER UND ERFAHRENE USER

Wählen Sie oder überprüfen Sie firmware.hex files, Versions Nr., verschiedene Kombinationen etc... Greifen Sie hier nur ein, wenn Sie ganz sicher sind was Sie tun.

Wir übernehmen keine Verantwortung für Funktionsfehler die aus ungewollter Bedienung, falscher Verwendung oder Verwendung nicht autorisierter FLKeys Firmware hex Files entstehen. Bei Mod. MK1, MK2 ist USB Firmware Update nicht möglich.

Schauen Sie von Zeit zu Zeit auf die FLK Website wegen Updates.



LSOUND FLK AUDIO (OPTIONAL)

Kein Treiber notwendig. Sollte vom Betriebssystem Win oder Mac automatisch installiert, ausgewählt und als LSOUND angezeigt werden.

Falls die automatische Installation nicht klappen sollte...

Win:

Mit einem rechten Mausklick auf das Lautsprechersymbol in der Windows Menüleiste (rechts unten) wird das Menü "Wiedergabegeräte (Playback Devices)" angezeigt.

Anklicken von "Wiedergabegeräte" öffnet eine Liste an auswählbaren Audiogeräten.

Wählen Sie Lsound in der Liste als Wiedergabegerät und setzen Sie es auf "Standard (Set Default)".

Bestätigen Sie mit OK.

Mac:

Systemeinstellungen öffnen, Menüpunkt Ton (Sound Lautsprechersymbol) "Untermenü Ausgabe. Aus der Liste LSound wählen.

Tip (ohne Gewähr):

Freie USB Treiber (wie Z. B. "Asio4all" oder für erfahrene User "FlexAsio"...) können unter Umständen bessere Ergebnisse bringen.

BUCHSEN:



USB C MIDI / AUDIO INTERFACE PD

An die USB C Buchse können Sie Ihr Gerät (Laptop, Ipad etc..) anschließen, direkt ihre Sounds abspielen und Ihr Gerät wird gleichzeitig mit Strom versorgt und geladen. Sie benötigen kein externes Audiointerface mehr.

Samplerate bis 192000 Hz möglich.

PD Power Delivery Ladefunktion (Einzelne Geräte können unter Umständen PD nicht voll ausschöpfen.)

LINE OUT RIGHT, LEFT/MONO

Anschlüsse für 6,3 Mono Klinkenkabel pro Kanal. Das Monosignal wird an Buchse left/mono ausgegeben.

XLR OUT RIGHT, LEFT BALANCED symetrisch.

Pin 2 hot





HEADPHONES:

Kopfhörer 3,5 Stereoklinke

Kopfhörer 6,3 Stereoklinke

Bei Bedarf können Sie die die Lautstärke der einzelnen Anschlussgruppen an ihre Wünsche anpassen.

Die Anschlussgruppen sind über folgende Controller Nr. zu erreichen:

Anschlussgruppe	CC Nummer
Line	135
XLR	136
Headphone 3,5	137
Headphone 6,3	138

Sie können Anschlussgruppen jedem beliebigen Regler auf ihrem Keyboard zuordnen. Anschlussgruppen ohne CC Nr Zuordnung werden mit dem Mastervolume Drehknopf geregelt.

CC Nummern im KTB zuordnen siehe Beispiel

FLK IOS APP (OPTIONAL)

Anschluss MK23:

USB B <> Camera Adapter <> Lightning iOS Gerät. MK23 mit Lsound Audio Out USB C <> USB C iOS Gerät.

Bluetooth nicht verfügbar.

NETZTEIL:

Verwenden Sie immer das mitgelieferte FLK Netzteil. Es kann Länderspannungen AC von 100 V bis 240 V / 47 Hz bis 63 Hz verarbeiten.

Ausgang: 12V DC

mind. 1,8 A (mindestens 25 Watt)

Rundstecker 5.5 x 2.1 x 11 mm, Plus innen, Minus außen.

Bei Schäden verursacht durch markenfremde Netzteile kann FLKeys keine Garantie gewähren.

AUTO-POWER-ON FUNKTION

Die Auto Power On-Funktion schaltet das MK23 automatisch ein, wenn das Netzteil an eine aktive Steckdose angeschlossen wird. Das ist ein praktisches, hilfreiches Feature vor allem im Livebetrieb. Sie können natürlich auch mit dem Drucktaster **on** aus und einschalten. Die Auto Power On Funktion wird nach ca 10 Sekunden wieder aktiv.



ZUSTAND ERSTES EINSCHALTEN / WERKSEINSTELLUNG MK23:

Funktion	Wert / Einstellung	MIDI Controller Nr.	Usereinstellungen nach Abschalten gespeichert	Wird mit Setup Store gepeichert
Midi Kanal	1		Ja	Ja
Programm	1		ja	ja
Omni	On		ja	ja
Program Change	On		ja	ja
Control Change	On		ja	ja
MIDI Daten Aktivitätsanzeige	On receive /transmit		ja	ja
Piano Mode	Off		ja	ja
Waterfall	Off / MIDI 100		ja	ja
Pedal right Dämpfer	switch On	64	ja	ja
Pedal mid Tonhalter	switch On	66	ja	ja
Pedal left Verschub	switch On	67	ja	ja
Aux 3 Expr TRS	continous Off	11	ja	ja
Aux 4 Expr RST	continous Off	11	ja	ja
B1 Drucktaster	b Off	21	ja	ja
B2 Drucktaster	b Off	22	ja	ja
K1 Drehknopf	continous On	91	ja	ja
K2 Drehknopf	continous Off	88	Ja	ja
K3 Drehknopf	continous Off	89	Ja	ja
K4 Drehknopf	continous Off	90	ja	ja
Mod. Wheel	continous On	1	ja	ja
Aftertouch	continous On	0 (Channel AT)	ja	ja
Drehregler Dynamics / Velocity Curve Edit	neutral (grüne Led)	On	ja	ja
Transpose	0		nein	Nein ??
Pedale	invert		nein	ja
Pianissimo pedal				Ja
Midi-resolution				Ja
Peepser				Ja
Anzeigehelligkeit				Ja
Knob, Wheels, Aftert.	invert		ja	ja

Pedaleingänge sind ohne angesteckte Pedale invertiert. Anzeige: , 5½ oder , Co Vom User erstellte Pedalkalibrierungen werden nach Rücksetzen auf Werkseinstellung **nicht** gelöscht.



MIDI IMPLEMENT	ation Chart	MOD MK23 STUDIO	11.12.2017, VERS	11.12.2017, VERSION 1.01	
Function		Transmitted	Recognized	Remarks	
Basic Channel:	Default Changed	1 – 16 1 – 16	1-16 1-16	Memorized	
Mode	Default Messages Altered	1, 3 X ********	1, 3 O 4 => 3, 2 => 1	Memorized	
Note Number	True Voice	15 - 113, 6 - 113 (*4) *********	X X		
Velocity	Note ON Note OFF	O (1 – 127) O (1 – 127)	X X	Adjustable (*1)	
After Touch	Keys Channels	X O	X O	Note nr. 6 – 14 no aftertouch	
Pitch Bend		0	0	MK23 Studio only	
Control	1	0	0	Modulation	
Change (*2)	4	0	0	Expression	
	7	0	0	Main Volume	
	64	0	0	Hold Pedal	
	66	0	0	Sostenuto	
	67	0	0	Soft Pedal	
	91	0	0	Reverb	
	0 – 127	0	0	Customized Controller (*3)	
Program Change (*2)	True #	O (0 – 15) ************************************	O (0 – 127) 0 – 15	16 => 0, 17 => 1,	
System Exclusiv	e	x	Х		
Common	Song Position Song Select Tune	X X X	X X X		
System Real Time	Clock Comand	X X	X		
Aux Messages	All Sounds Off Reset All Controller Local On/Off All Notes Off Active Sense Reset	O O X O O O O	O O O X O		

Remarks

Mode 1: Omni On, PolyMode 2: Omni On, MonoO : YesMode 3: Omni Off, PolyMode 4: Omni Off, MonoX : No

High End Keyboard

^{*1:} Note On Velocity Calculation can be adjusted according to your play style.

^{*2:} Transmission and reception can be separately activated and deactivated.

^{*3:} Each controller (except volume, Prog up down, on, mode, panic and pitch wheel) can be customized to use a user defined controller number.

^{*4:} LACHNIT MK23 Imperial 97 (97 Keys) Note nr. 6 – 14 no aftertouch

SPECIAL MESSAGE SECTION

WARNING: Do not place this product in a position where anyone could walk on, trip over, or roll anything over power or connecting cords of any kind. The use of an extension cord is not recommended!

SPECIFICATIONS SUBJECT TO CHANGE: The information contained in this manual is believed to be correct at the time of printing. However, FLKeys reserves the right to change or modify any of the specifications without notice or obligation to update existing units.

NOTICE: Service charges incurred due to a lack of knowledge relating to how a function or effect works (when the unit is operating as designed) are not covered by the manufacturer's warranty, and

are therefore the owner's responsibility. Please study this manual carefully and consult your dealer before requesting service.

IMPORTANT NOTICE: DO NOT MODIFY THIS UNIT! This product, when installed as indicated in the instructions contained in this manual, meets FCC requirements Part 15 10-1-12 Edition / ICES-003 Issue 5 August 2012. Modifications not expressly approved by FLKeys may void your authority to use the product.

IMPORTANT: When connecting this product to accessories and/or another products use only high quality shielded cables. Cable/s supplied with this product MUST be used. Follow all installation instructions.

PRECAUTIONS

PLEASE READ CAREFULLY BEFORE PROCEEDING
Please keep this manual in a safe place for future reference



WARNING

Always follow the basic precautions listed below to avoid the possibility of serious injury or even death from electrical shock, short-circuiting, damages, fire or other hazards. These precautions include, but are not limited to, the following:

Power supply

Do not place the power cord near heat sources such as heaters or radiators, and do not excessively bend or otherwise damage the cord, place heavy objects on it, or place it in a position where anyone could walk on, trip over, or roll anything over it. Only use the voltage specified as correct for the instrument.

Use the specified adaptor only. Using the wrong adaptor can result in damage to the instrument or overheating.

Check the electric plug periodically and remove any dirt or dust which may have accumulated on it. Do not open

This instrument contains no user-serviceable parts. Do not open the instrument or attempt to disassemble or modify the internal components in any way. If it should appear to be malfunctioning, discontinue use immediately and have it inspected by qualified FLKeys service personnel.

Water warning

Do not expose the instrument to rain, use it near water or in damp or wet conditions, or place containers on it containing liquids which might spill into any openings. If any liquid such as water seeps into the instrument, turn off the power immediately and unplug the power cord from the AC outlet. Then have the instrument inspected by qualified FLKeys service personnel.

Never insert or remove an electric plug with wet hands.

Fire warning

Do not put burning items, such as candles, on the unit.

If you notice any abnormality

When one of the following problems occur, immediately turn off the power switch and disconnect the electric plug from the outlet. Then have the device inspected by FLKeys service personnel.

The power cord or plug becomes frayed or damaged.

It emits unusual smells or smoke.

Some object has been dropped into the instrument.

There is a sudden loss of sound during use of the instrument.





Always follow the basic precautions listed below to avoid the possibility of physical injury to you or others, or damage to the instrument or other property. These precautions include, but are not limited to, the following:

Power supply

Do not connect the instrument to an electrical outlet using a multiple-connector. Doing so can result in lower functional quality, or possibly cause overheating in the outlet.

When removing the electric plug from the instrument or an outlet, always hold the plug itself and not the cord. Pulling by the cord can damage it

Remove the electric plug from the outlet when the instrument is not to be used for extended periods of time, or during electrical storms.

Location

Do not place the instrument in an unstable position where it might accidentally fall over. Before moving the instrument, remove all connected cables.

When setting up the product, make sure that the AC outlet you are using is easily accessible. If some trouble or malfunction occurs, immediately turn off the power switch and disconnect the plug from the outlet. Even when the power switch is turned off, electricity is still flowing to the product at the minimum level. When you are not using the product for a long time, make sure to unplug the power supply from the wall AC outlet.

Use only the stand specified for the instrument. When attaching the stand or rack, use the provided screws only. Failure to do so could cause damage to the internal components or result in the instrument falling over.

Connections

Before connecting the instrument to other electronic components, turn off the power for all

components. Before turning the power on or off for all components, set all volume levels to minimum.

Be sure to set the volumes of all components at their minimum levels and gradually raise the volume controls while playing the instrument to set the desired listening level. This product in combination with sound software, an amplifier and headphones or speaker/s, may be capable of producing sound levels that could cause permanent hearing loss. DO NOT operate for long periods of time at a high volume level or at a level that is uncomfortable. If you experience any hearing loss or ringing in the ears, you should consult an audiologist.

IMPORTANT: The louder the sound, the shorter the time period before damage occurs.

Handling caution

Do not insert a finger or hand in any gaps on the instrument.

Never insert or drop paper, metallic, or other objects into the gaps on the panel or keyboard. This could cause physical injury to you or others, damage to the instrument or other property, or operational failure.

Do not rest your weight on, or place heavy objects on the instrument, and do not use excessive force on the buttons, switches or connectors.

Do not use the instrument/device or headphones for a long period of time at a high or uncomfortable volume level, since this can cause permanent hearing loss.

If you experience any hearing loss or ringing in the ears, consult a physician.

Notice

To avoid the possibility of malfunction/damage to the product, damage to data, or damage to other property, follow the notices below.

Handling and Maintenance

Do not use the instrument in the vicinity of a TV, radio, stereo equipment, mobile phone, or other electric devices. Otherwise, the instrument, TV, or radio may generate noise.

Do not expose the instrument to excessive dust or vibrations, or extreme cold or heat (such as in direct sunlight, near a heater, or in a car during the day) to prevent the possibility of panel disfiguration, damage to the internal components or unstable operation. (Verified operating temperature range: $5^{\circ} - 40^{\circ}$ C, or $41^{\circ} - 104^{\circ}$ F.)

Do not place vinyl, plastic or rubber objects on the instrument, since this might discolour the panel or keyboard.

When cleaning the instrument, use a soft, dry cloth. Do not use paint thinners, solvents, cleaning fluids, or chemical-impregnated wiping cloths.

